Praktikum "Robot Vision" Aufgabe 03

Version: 05/12

Leser für handgeschriebene Zahlen mit Hilfe eines Neuronalen Netzes

Aufgabenstellung:

Es sollen mit Hilfe von JavaNNS Neuronale Netze (Multilayer Perzeptron) zum Lesen handschriftlicher Zahlen konstruiert und trainiert werden. Die trainierten Netze sind in ein C-Programm zu übersetzen (snns2c.exe) und in ein C++-Programm zu integrieren.

Beschreibung:

1. Es ist ein geeignetes Neuronales Netz (Multilayer-Perceptron) zu konstruieren. Dabei soll durch Auswahl und Erprobung verschiedener Netzkonfigurationen (Anzahl und Auslegung der Hidden-Layer) und Trainingsverfahren (Backpropagation-Momentum, Resilient-Propagation, o.ä.) ein möglichst gutes Netz erzielt werden.

Für das Training und den Test stehen folgende Pattern-Dateien zur Verfügung:

- a) Numbers Train.pat (Zeichenfenster 10 x 16)
- b) Numbers Test.pat (Zeichenfenster 10 x 16)
- 2. Das Netz ist in das vorbereitete C-Programm zu integrieren.
 - a) Das trainierte Netz abspeichern (xyz.net).
 - b) xyz.net umbenennen in "numbers.net"
 - c) snns2c.exe mit numbers.net als Parameter aufrufen.
 - --> es wird numbers.c und numbers.h erzeugt.
 - d) In numbers .h folgendes ändern:
 - --> alle float durch double ersetzen,
 - ---> die Funktionsdeklaration ergänzen um: extern "C"

 extern "C" int numbers (double *in, double *out, int init);

```
e) In numbers.c alle float durch double ersetzen.
```

- f) numbers.c und numbers.h in den C++-Projektordner kopieren.
- g) Die beim Training verwendete Größe der Zeichenmaske muss im C-Programm eingestellt werden

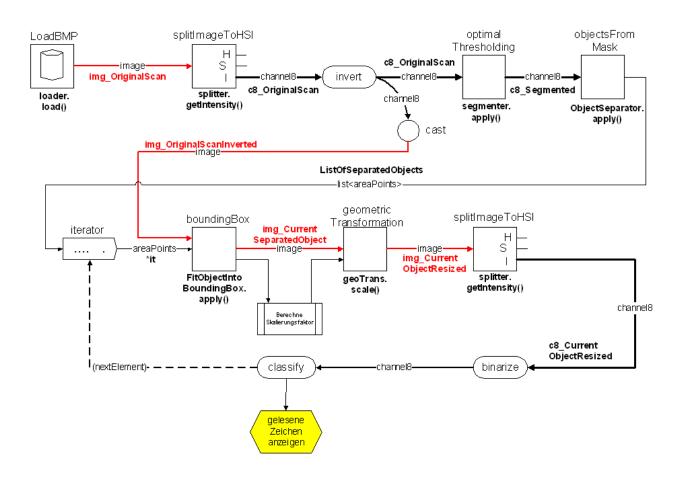
Prof. Dr. Andreas Meisel

Version: 05/12

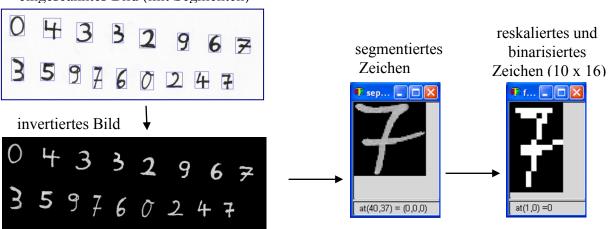
Leser für handgeschriebene Zahlen mit Hilfe eines Neuronalen Netzes

Arbeitsweise des LTILib-Programms:

Die verschiedenen Verarbeitungsschritte des Programms sowie die jeweiligen Bildnamen und Datentypen sind in der folgenden Abbildung schematisch dargestellt:



eingescanntes Bild (mit Segmenten)



Prof. Dr. Andreas Meisel

Praktikum "Robot Vision" Aufgabe 03

Version: 05/12

Leser für handgeschriebene Zahlen mit Hilfe eines Neuronalen Netzes

Dokumentieren Sie zu den getesteten Netzen/Verfahren die folgenden Informationen:

Anzahl und Art der Hidden Layer: 30 / 20 (2 Hidden Layer mit 30 und 20 Neuronen)

Trainingsalgorithmus: Backpropagation / BP Momentum / Resilient Propagation

Trainingszyklen: z.B. 600

Restfehler (Sum e²) für *Train.pat*: z.B. 0.5

Restfehler (Sum e²) für *Test.pat*: z.B. 10.0

Anzahl fehlerhaft gelesener Zeichen

auf Numbers.bmp: z.B. 0

Anzahl fehlerhaft gelesener Zeichen

auf Numbers difficult.bmp: z.B. 10

Besonderheiten: z.B. "lineare Aktivierungsfunktion für 2. Hidden Layer"

Prof. Dr. Andreas Meisel